

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818  
1811**

7.8.1811

# Karlsruher Intelligenz, und Wochen-Blatt.

Mittwoch den 7. August 1811.

Mit Großherzoglich Badischem gnädigstem Privilegio.

## Kauf-Anträge.

Karlsruhe. [HausVersteigerung.] Auf Ob-  
rigkeitliche Verordnung wird das den Ministerial-  
Kanzlist Sutterischen Eheleuten gehörige, in der  
neuen Stadtanlage gelegene neuerbaute zweistöckige  
Haus samt Zugehörde, Montags den 12. August d.  
J. Vormittags 10 Uhr bei unterzeichneter Stelle  
öffentlich zu eigen versteigert werden, und wird dieses  
hiermit bekann gemacht.

Karlsruhe, den 2. August 1811.  
Großherzogl. Amtsrevisorat.

Karlsruhe. [Eiserne Faßreise feil.] Bei  
Gefell und Reinhard ist ein vollständiges Lager von  
gezogenem und gewaltem Faßreifeisen von halb Dhm  
an bis zu 6 Fuder groß, davon einzeln und in Par-  
thien abgegeben wird.

Karlsruhe. [Weingrüne Fässer feil.] Eine  
Partie aller Gattung weingrüne Fässer sind zu ver-  
kaufen und zu erfragen bei dem Wagnermeister Pfetsch  
in der Friedrichstraße.

Karlsruhe. [PferdeVersteigerung.] Bis  
Freitag den 9. August d. J. werden bei den Husaren-  
Ställen dahier 21. Stück HusarenPferde öffentlich  
versteigert werden.

Schred. [Chaise feil.] Im Gasthof zum  
goldnen Kreuz alhier steht eine vierstige Chaise mit  
eisernen Rgen und Stahlfedern zu verkaufen. Lieb-  
haber können sie einsehen und den billigen Preis ver-  
nehmen.

## Pachtanträge und Verleihungen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Mezger Aelch in  
der Bähringerstraße ist ein Logis von 4 Zimmern,  
Kammer, Keller, Holzplatz, Waschhaus und auf Ver-  
langen etwas Garten bis auf den 23. Okt. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Schlosser Glaser  
in der alten Kronengasse ist der obere Stock bis den  
23. Okt. zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] In der Bähringerstraße  
bei Zimmermann Widemann ist in seinem neuerbau-

ten Hause der obere Stock in 3 Zimmer, Küche,  
Speicherlammer und sonstige Bequemlichkeiten beste-  
hend, auf den 23. Okt. oder auch früher zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Ansel David  
Levy ist ein meublirtes Zimmer zu verleihen, wo  
auch allenfalls eine Küche dazu gegeben wird, und  
kann täglich bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Schneidermeister  
Ness in der Waldgasse ist 1 Zimmer mit oder ohne  
Möbel täglich zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] In der schönsten Lage  
der langen Straße No. 566. nächst der Post ist ein  
Logis zu vermieten, bestehend in 6 bis 7 Zimmern, Keller,  
Speicherlammer, Waschhaus und sonstigen Bequem-  
lichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen  
werden.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Zimmermann Essig  
in der neuen Stadtanlage ist ein tapezirtes Zimmer,  
Küche, Kammer, Keller und Holzremise auf den 23.  
Okt. zu verleihen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei W. Vogel in der  
neuen Herrengasse No. 504. wird auf den 23. Okt.  
d. J. die obere Wohnung des Vorderhauses vermietet.

Karlsruhe. [Logis.] In der Rüppurrer Straße  
im Stern ist im 3ten Stock ein Logis von 4 Piegen,  
Küche, Keller mit sonstigen Bequemlichkeiten täglich  
zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Webermeister Stempf  
in der verlängerten Erbprinzenstraße sind 2 Logis auf  
den 23. Okt. d. J. zu verleihen, bestehend im un-  
tern Stock in 3 Zimmern, Küche, Keller, und im  
2ten Stock 4 Zimmer, Küche, Keller und dazu er-  
forderlichen Bequemlichkeiten, und können auf den  
23. Okt. bezogen werden.

Karlsruhe. [Logis.] Beim Stallbedienten Dürer  
in der neuen Adlergasse, der Post gegenüber, ist der  
obere Stock nebst dazu gehörigen Bequemlichkeiten  
auf den 23. Okt. zu beziehen.

Karlsruhe. [Logis.] Bei Gärtlermeister  
Anton Solwai in der neuen Adlergasse ist bis den



23. Stk. der mittlere Stock, bestehend in 8 tapezirten und 3 untapezirten Zimmern, geräumiger Küche, verschlossenen Keller und Holzremise, verschlagene Kammer auf dem Speicher, gemeinschaftlichen Speicher und Waschhaus, desgleichen der obere Stock, bestehend in 8 tapezirten und 2 untapezirten Zimmern samt allen beim mittlern Stock bemerkten weitern Bequemlichkeiten zu vermieten.

### DienstAnträge.

Karlsruhe. [Privatunterricht.] Ein wissenschaftlich gebildeter Mann, der schon einige Jahre lang sich dem Lehrgeschäfte hier unterzogen hat, erbietet sich zum Privatunterricht in der Religion, in den Anfangsgründen der griechischen und lateinischen Sprache, in der Geographie und Geschichte. Nähere Auskunft giebt das Comptoir dieses Blattes.

Karlsruhe. [Unterricht im Weisnähen.] Eine hiesige Frau ist Willens gegen sehr billiges Lehrgehalt Unterricht im Weisnähen zu geben, und verspricht die ihr anvertrauten Lehrlingmädchen mit allem Fleiß darin zu unterrichten. Das Nähere erfährt man in der Rittergasse bei Küblersmeister Kottler.

St. Blasien. [Erledigte TheilungsCommissariat Stelle.] Bei dem hiesigen Amtesrevisorat ist mit dem 23. July ein TheilungsCommissariat frey geworden, wer sich über seine Kenntnisse in diesem Fach auszuweisen vermag, und dasselbe anzunehmen gedenkt, beliebe sich in portofreien Briefen dahier zu melden. St. Blasien, den 26. July 1811.  
Poinignon.

### Kommerzial-Anzeigen.

Karlsruhe. [Anzeige.] Doktor Wolf, vormahls in Lehr, zeigt als Arzt und Geburtshelfer dahier seine Wohnung in der Waldgasse neben dem Durlacher Hofe bei Herrn Baron v. Fahrenberg an.

Bickesheim. [Freischießen.] Am Sonntag den 11. August wird bei Lammwirth Schwing ein Freischießen gehalten. Die Gabe besteht aus 2 Hämmerlein und in Zinngeschirr. Der Werth ist 60 fl. Die verehrten Schützenfreunde, welche Theil an diesem Freischießen nehmen wollen, werden hiermit höflichst dazu eingeladen. Der Schuß kostet 24 kr.

Donaueschingen. [Anzeige.] Den Herren Subscribenten auf das mit Ende des vorigen Jahres angekündigte Gesetzkrepatorium des k. k. Fürstentumsgischen Herrn Hofraths Mors zu Donaueschingen, wird hiermit die Nachricht ertheilt, daß selbiges wirklich unter der Presse sey, und diese demnächst vertassen werde.

### Fremde vom 2. bis 6. August. in verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

Herr Geheimerath von Lector aus Dettingen. Herr Banquier Brüder mit Gattin aus Augsburg. Herr Hoffinger Berger aus Stuttgart. Herr von Bial aus Frankfurt. Herr Mechanikus Kobler mit Familie aus Wien. Herr Weber, Gelehrter aus Straßburg. Herr Kammerrath Vossede aus Dessau. Herr Berardelli, Tänzer aus Verona. Herr Stallmeister Wippermann aus Heidelberg. Herr Peterson, Seislicher aus Straßburg. Herr Stadtpfarrer Lang aus Sinsheim. Herr Revisor Müller aus Mannheim. Herr Advokat Humberger aus Darmstadt. Herr Assessor Schaamer aus Mannheim.

### Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 1. August 1811.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brodtare.	Karlsruhe				Durl.		Fleischtare.		Karlsruhe.		Durl.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.		Pf.	Loth.	Pf.	Loth.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter	10	—	10	—	11	—	Ein Weck zu	—	—	—	—	Das Bund.	9	—	9	—	9	—	9
Neuer Kernen	12	—	12	—	13	—	1 fr. hält	—	4½	—	—	Ochsenfleisch	8	—	8	—	8	—	8
Alter Kernen	—	—	—	—	—	—	dito zu 2 fr.	—	9	—	10	Rindfleisch	7	—	7	—	7	—	7
Weizen	—	—	—	—	5	—	20	—	—	—	—	Lammfleisch	6	—	6	—	6	—	6
Neues Korn	—	—	—	—	5	—	20	—	—	—	—	Schmalz	8	—	8	—	8	—	8
Altes Korn	—	—	—	—	5	—	20	—	—	—	—	Käuplingsfl.	—	—	—	—	—	—	—
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Hammeffl.	9	—	9	—	9	—	9
Gersten	5	48	5	48	4	—	32	1	2	1	2	Schweinefl.	8	—	8	—	8	—	8
Haber	4	—	4	—	4	—	—	—	—	—	—	Ochsenzung.	9	—	9	—	9	—	9
Weißkorn	7	30	7	30	8	—	—	—	—	—	—	Ochsenmaul	12	—	12	—	12	—	12
Erbsen d. Sri	—	—	—	—	1	—	4	1	19	—	—	Ochsenfuß	9	—	9	—	9	—	9
Linzen	—	—	—	—	1	—	12	5	8	3	10	1 Kalbfleisch	18	—	18	—	18	—	18
Bohnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

(Viktualien: Preise.) Rindschmalz das Pfund 24 kr. — Schweineschmalz 20 kr. — Butter 20 kr.  
Lichter 18 kr. — Saite 16 kr. — Ausschlag der Centner 20 fl. — fr. 4 Eyer 4 kr.